

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Plenar, mit Glosse (Druckabschrift) - Cod.
Donaueschingen 205**

**mittelbairischer Sprachraum (östlicher Teil, Raum Wien?), [um
1475-1476]**

1. Dom. I in Adv.

[urn:nbn:de:bsz:31-66196](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66196)

Dni et exaltabit vos deus in supris ista humilibus
ant dat gracia. **D**ienütigt euch in dem angefaßt
des hern das er euch exhoch wan got wider ste
bet den hochmächtigen den dienütigen gibt er
alß gnad. **W**ie schullen auch auß tnen das klait
d' sünden. **A**ls vns sand paulus herwt in der ep
istel lezet vnd spricht **A**braam⁹ opa tenebra⁹
Wir sullen von vns werffen die wech d' vinst⁹
vns das ist die sünd. **V**nd das ist d' sach kleit
da mit mā mit mag noch sol emgen für den
künig also geschriben ist **H**ester am vierden ca
pitl **N**on em erat licitu induitu sacro aula reg
mire. **E**s ist mit zimleich dem angelegten mit sach
gewant das er emgee in den sal des künigs
Also sol niemant emgen in die heilige zeit des
advents mit den sünden. **A**ls dauid spricht **C**on
sidiisti factu meū. **D**u hast meinen sach
zer schuttet vnd mich umgeben mit frewd
In dem andern mal schulde wir vns hien
vnt dem clait d' tuget. **A**ls sand paulus vns
in d' epistel lezet vnd spricht **I**ndiumi arma
tuas. **D**ie waffen des liechts. **D**as
d' gelaubn vnd die hoffnung vnd die lieb wan
die haussen die hoffnung des ewigen liechts
vnd sent die claid d' ewigen hochzeit. **D**an
die niemant mag haultig wden. **W**an so hant
sent die drey heilige geistliche tuget vnd
gulden claid. **I**n den die sel als em chünigin
vnd de himelischen preuotigen sten schol als
dauid in seme vorschafft am xliij psalm spricht
Regina a dextis tuis. **D**ie chünigin
ist gestanden bei die möglichen clait. **V**nd

4

Von mit gro dem menschlichen gespöck. Das da ge
schriben ist **Matth. am. xxij. capitul.** **Amice quo**
huc miti erkennet wie pistu da herem gangen
Ab das dat geschriben stet in de buch d' lieb
an de vierden capitul **Lota pulchra es amica**
mea. Du mein freunden du pist ganz schon
Von dem driten mal schullen wir ons gro d'
Zuchst des heren percuti mit besind' dienst
chait unser heren / als geschriben ist **Preparate**
corda vna dno & fruite illi soli. **B**eraittet ewer
herz de heren und dienat in allam. **V**on dem iij
schullen wir merckh vore wie de heren enge
gen wellen gen. **V**nd das schol bestechen
am ersten mit dem willen das sem die sechs
wich der heiligen parrhizichait vnd mit dem
psalm d' wahrheit / **Als dauid spricht an de lxxxij.**
psalm **Discedia et veritas obmanerit sibi.**
Die parrhizichait vnd die wahrheit semt in
engegen gangen / **A**n dem ersten schullen wir
parrhizig sem **Ab** vns d' her leert **I**n de
ewangelio luce an de vi capitul **E**state mi
sericordes. **W**eit parrhizig als ewer vat parrh
herzig ist / **W**an die parrherzichait **d**e lort
dem menschen folgen die parrhizichait / **A**ls
d' her selb redt / **Matth. am. v. capitul.** **B**ati mi
sericordes quoz **et** / **G**alig semd die parrhe
zigen van so vden nach volgen d' parrhe
zichait. **W**ir schullen auch haln die wahrheit
in reden thun in lassen wellen vor anders
de heren nach volgen / **W**an er ist d' weg
das leb vnd die wahrheit / **A**ls auch d' her

selb geredt hat sprecht **Johns** am. **xiij. capit.**
Ich bin der weg die wahrheit und das leben
Und als sand pauls spricht **loquimur veritate**
unusquisque ad proximum suo redet die wahrheit ewer
geglichen mit seinen nächstn wan wer das thut
d' enphahet den seggen vo de hern **Als d'**
chüniglich ysrahel spricht. **David. am. xij. psalm.**
Nun loqt veritate In corde suo et non egit dolus
in lingua sua **Et ps. xxij.** **Hic accipiet benedictio**
a dno. Wer redet die wahrheit in seinen hertzen
Und nit thut d'erbaltlich in seiner zungen der
wir neme den seggen vo de hern **Und die par**
mehedigkeit vo gott. Zum letztn schulde wir
merckn **Wie wir disen chünig d' exen schulde**
enphahn. Das schulden wir thun mit grossen
exen und würdigheit des lobes spricht **Asana**
Also dauid lob sey dem sin dauid **Besegnet sey d'**
da thut in de name des hern und den hern al
zeit enphahen **die arme** vnser gemüts und fleissig
betrachtung mit **Entlich** socht und lieb und wa
lend in d' gerechtigkeit als d' gerecht **Thimo**
tes Luce am andrn capit d' was gerecht und
forschsam und wartet des trostes und givt ch
ünst des hern und d' erlösing des volkes vo
israhel **Und als maria und joseph brachten xpm**
in dem tempel **Da enpheng Thimo** das kint
und erkant in de heilige geist das er der erlos
aller welt wer und sprach **Nun las demen**
knecht her in den frid wan neme augen habn
gesehen dem hail **Und das licht** das alle welt
erleuchtet und die glori demes volkes israhel das
wir diser heiligen zeit also seyen wach **By uns**
gege de hern **beraiten** das er **gwo** uns chünig und
ewigleich **per** uns **peleib** das **h v g d' v vn d' s**
und h g